

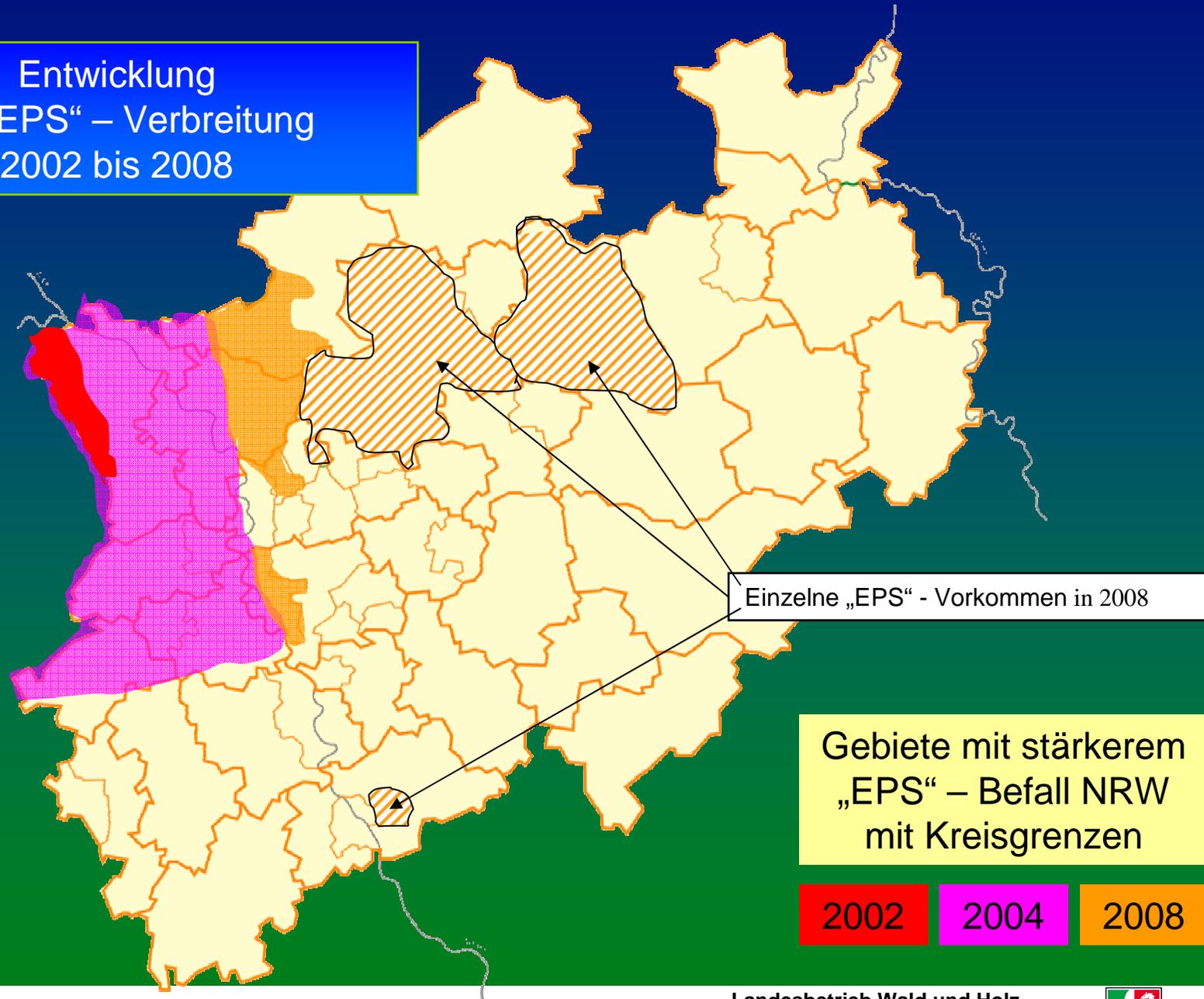


Eichenprozessionsspinner

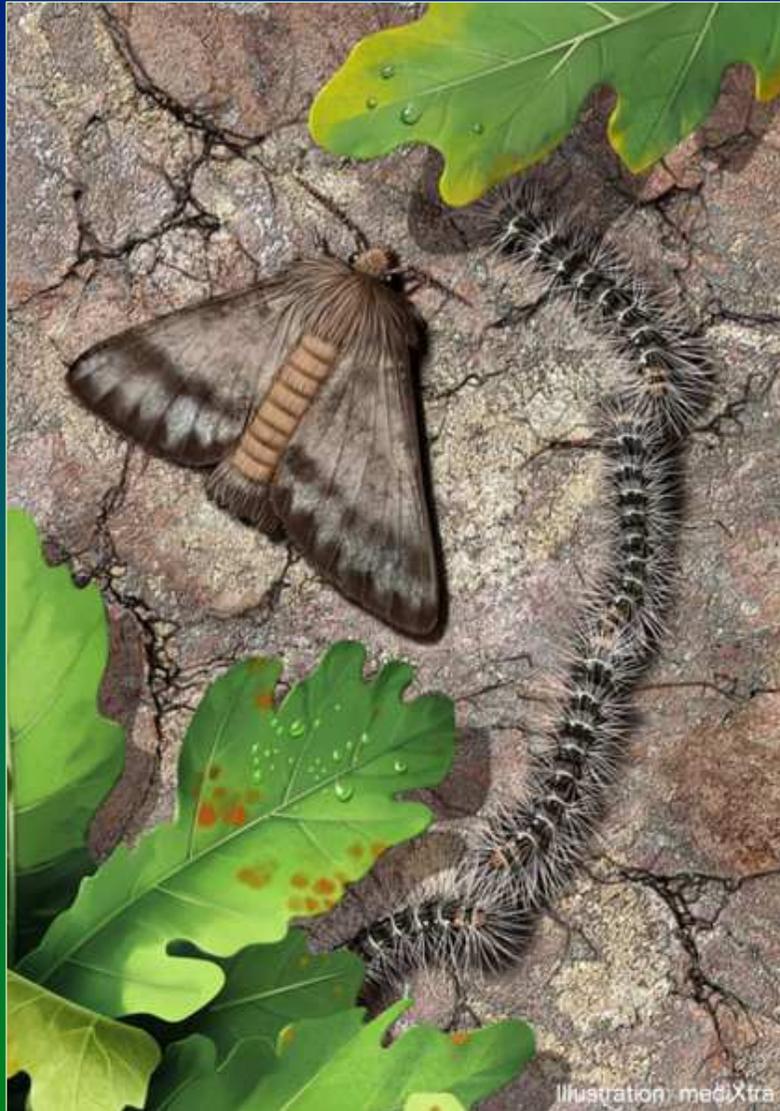
(Thaumetopoea processionea)

Die aktuelle Situation in NRW und Gegenmaßnahmen

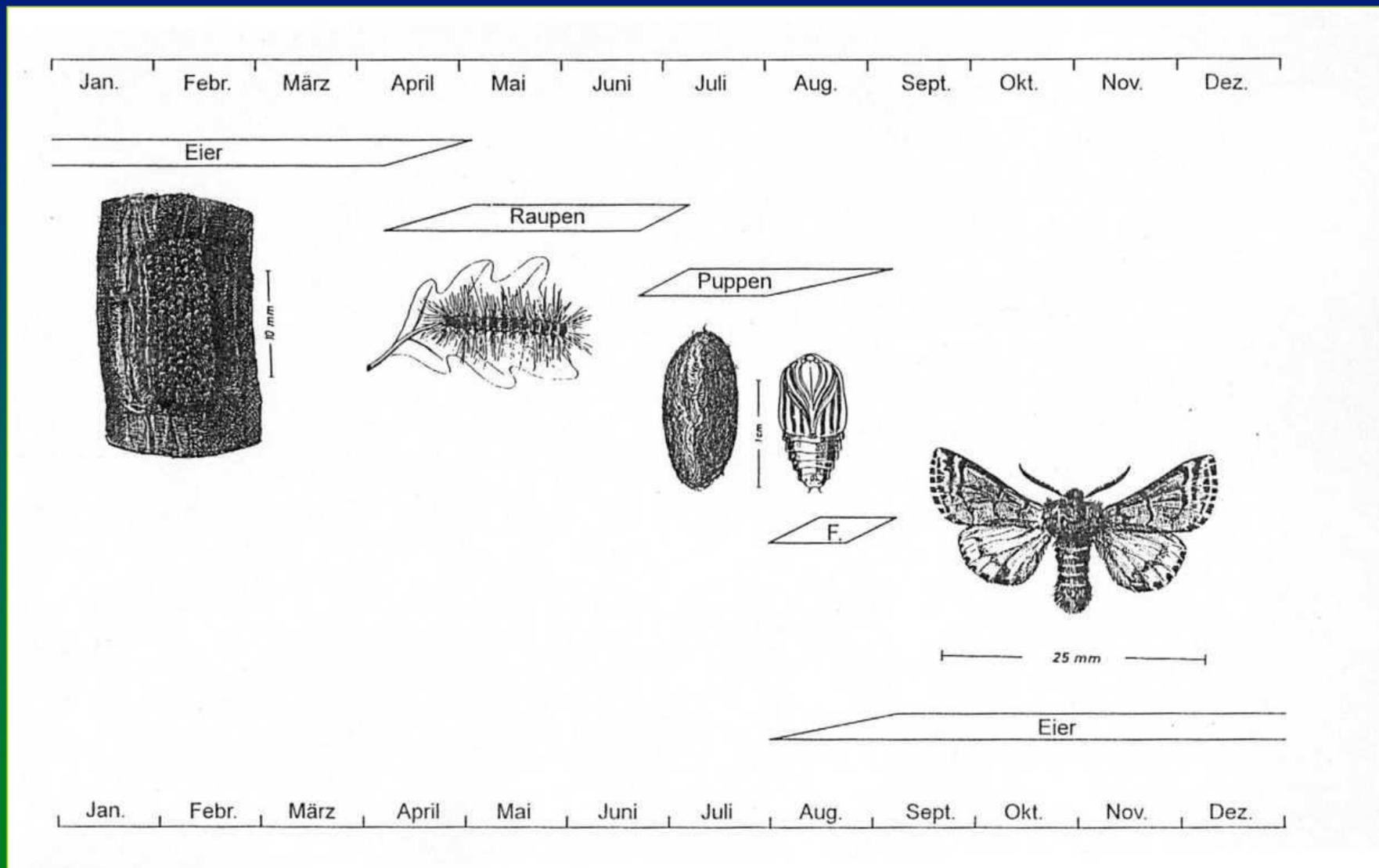
Entwicklung
der „EPS“ – Verbreitung
2002 bis 2008



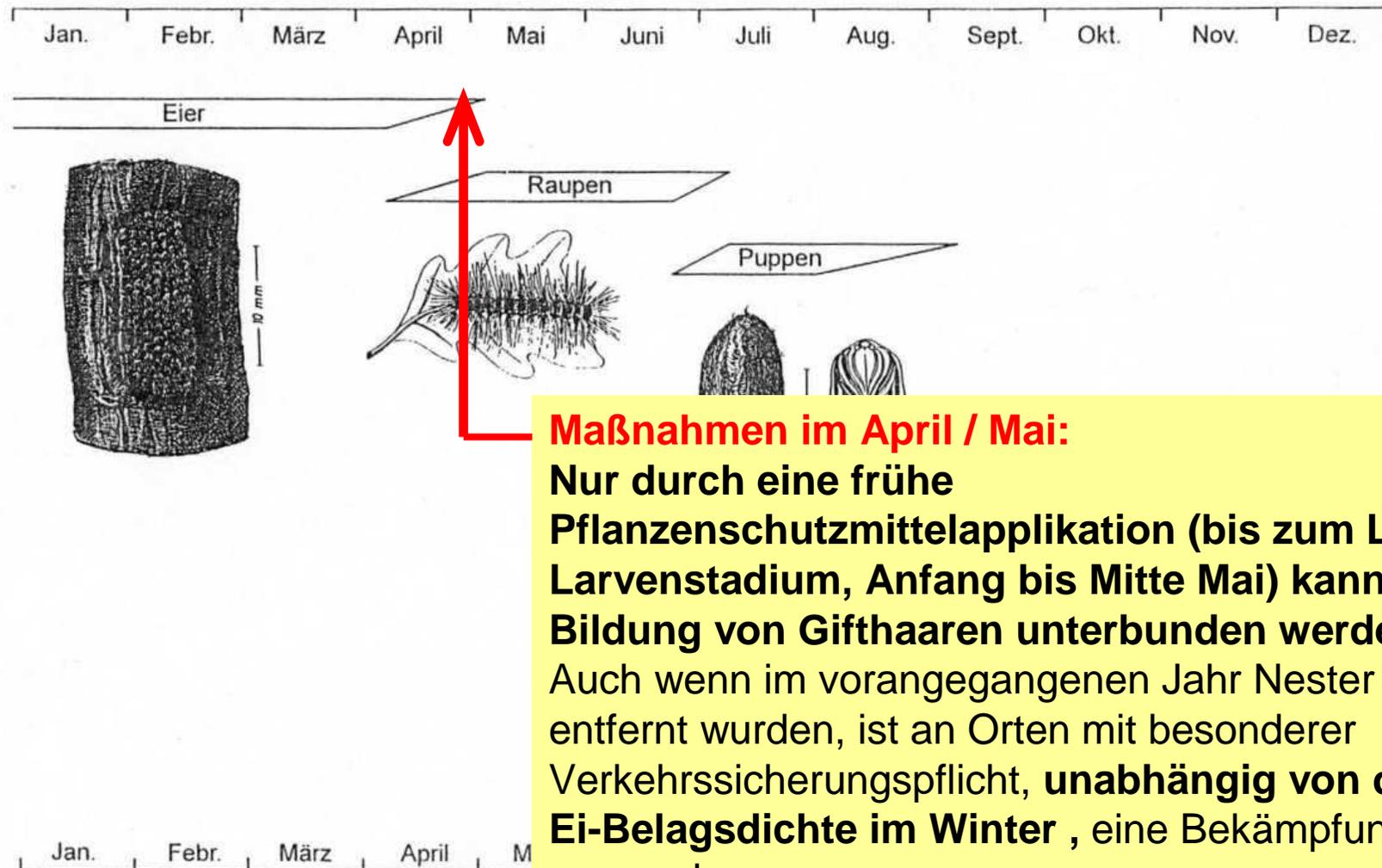
Eichenprozessionsspinner



Eichenprozessionsspinner Bionomie



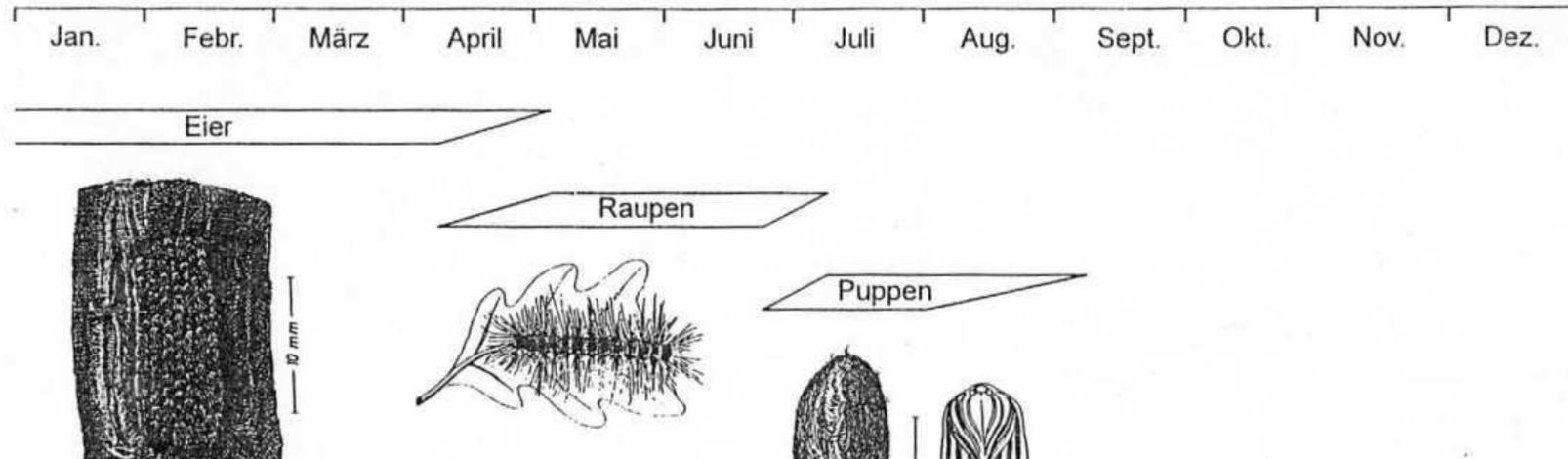
Gegenmaßnahmen im privaten und öffentlichen Grün



Maßnahmen im April / Mai:

Nur durch eine frühe Pflanzenschutzmittelapplikation (bis zum L 3-Larvenstadium, Anfang bis Mitte Mai) kann die Bildung von Gifthaaren unterbunden werden. Auch wenn im vorangegangenen Jahr Nester entfernt wurden, ist an Orten mit besonderer Verkehrssicherungspflicht, **unabhängig von der Ei-Belagsdichte im Winter**, eine Bekämpfung vorzusehen.

Gegenmaßnahmen im privaten und öffentlichen Grün

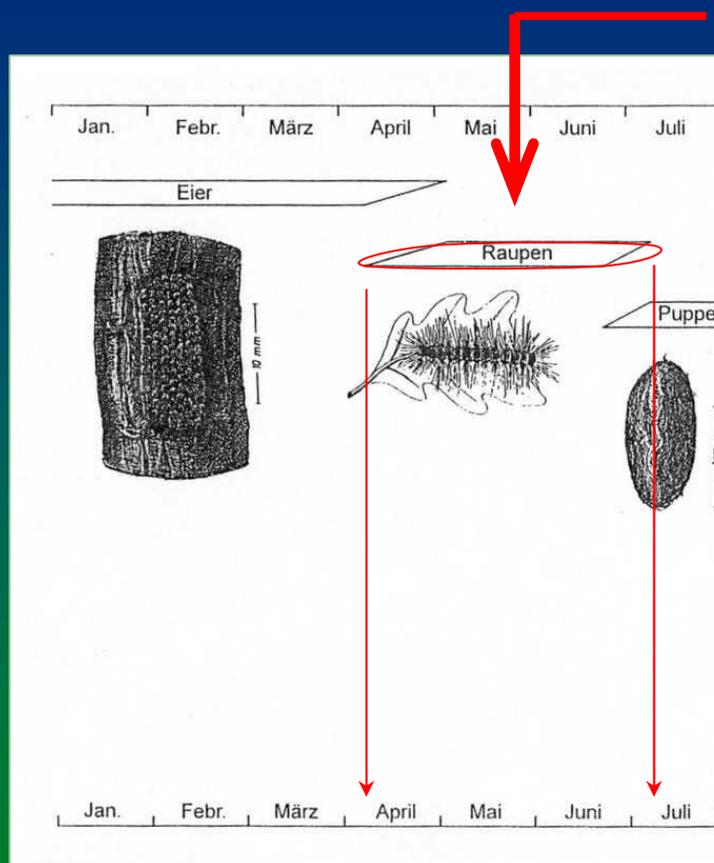


Maßnahmen im Juli / August

1. Nachdem die Gifthaare gebildet sind (ab L 3), sollten anstelle einer Pflanzenschutzmittelapplikation die Nester verbrannt oder abgesaugt werden. Beim ausführenden Personal ist dabei auf ein Ganzkörperschutz zu achten.
2. Um im nächsten Jahr eine erfolgreiche Bekämpfung mit Pflanzenschutzmitteln durchführen zu können, sollten die Befallsorte kartographisch festgehalten werden.

Jan. Febr. März April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.

Bionomie des Eichenprozessionsspinners und mögliche Gegenmaßnahmen im Wald



Maßnahmen im Mai :

Da die Raupen den Frühjahres-, den Not- und den Johannistrieb der Eichen befressen, können derzeit, auch aufgrund der aufflammenden Frostspannerkalamität und des Eichenwicklerfraßes Eichen durch den lang anhaltenden Kahlfraß so stark geschädigt werden, dass ggf. eine Eichensterbenswelle induziert werden kann. Bei Eichen mit vorjährig bekannten Devitalisierungserscheinungen (Blattverlustprozenten > 60 %) ist deshalb eine chemische Bekämpfung zu prüfen. Dabei sollte eine Behandlung des L 3-Larvenstadiums, Anfang bis Mitte Mai, auch zur Unterbindung der Gifthaarbildung, erwogen werden.

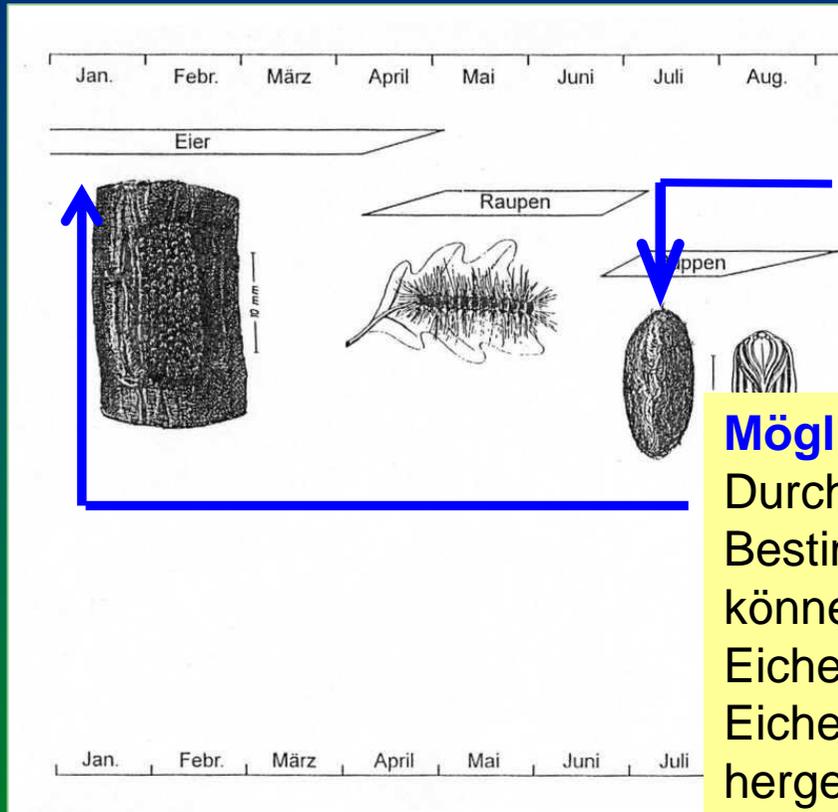
Bionomie des Eichenprozessionsspinner und mögliche Gegenmaßnahmen im Wald

Maßnahmen im Juli / August

Um im nächsten Jahr ggf. eine Bekämpfung mit Pflanzenschutzmitteln durchführen zu können, sollten die Befallsorte kartographiert und eine Eichenvitalitätsbonitur durchgeführt werden.

Mögliche Maßnahmen im Winter

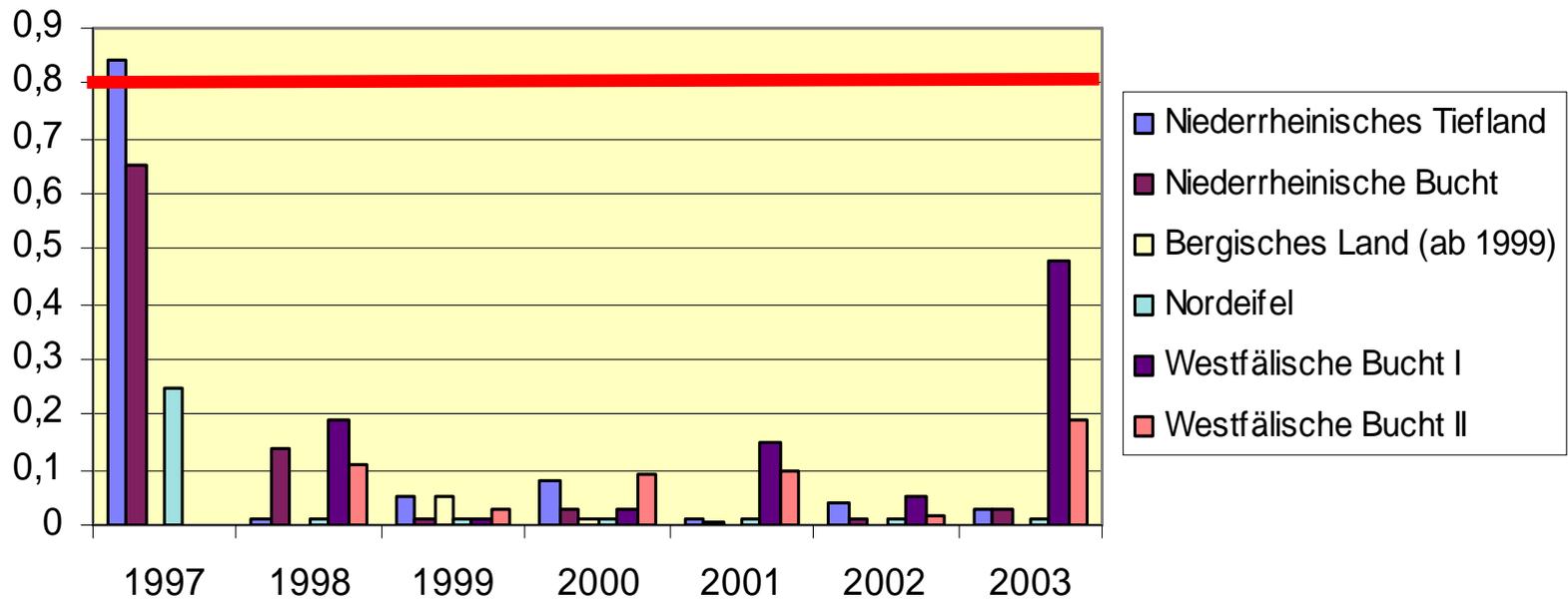
Durch Eigelegesuchen mit nachfolgender Bestimmung des Parasitierungsgrades können, unter Berücksichtigung der Eichenvitalität, des Frostspanner- und des Eichenwicklerfraßes Bekämpfungsschwellen hergeleitet werden.



Mittels Leimringen ermittelte Dichten weiblicher Frostspanner in ausgewählten Eichenbeständen in NRW

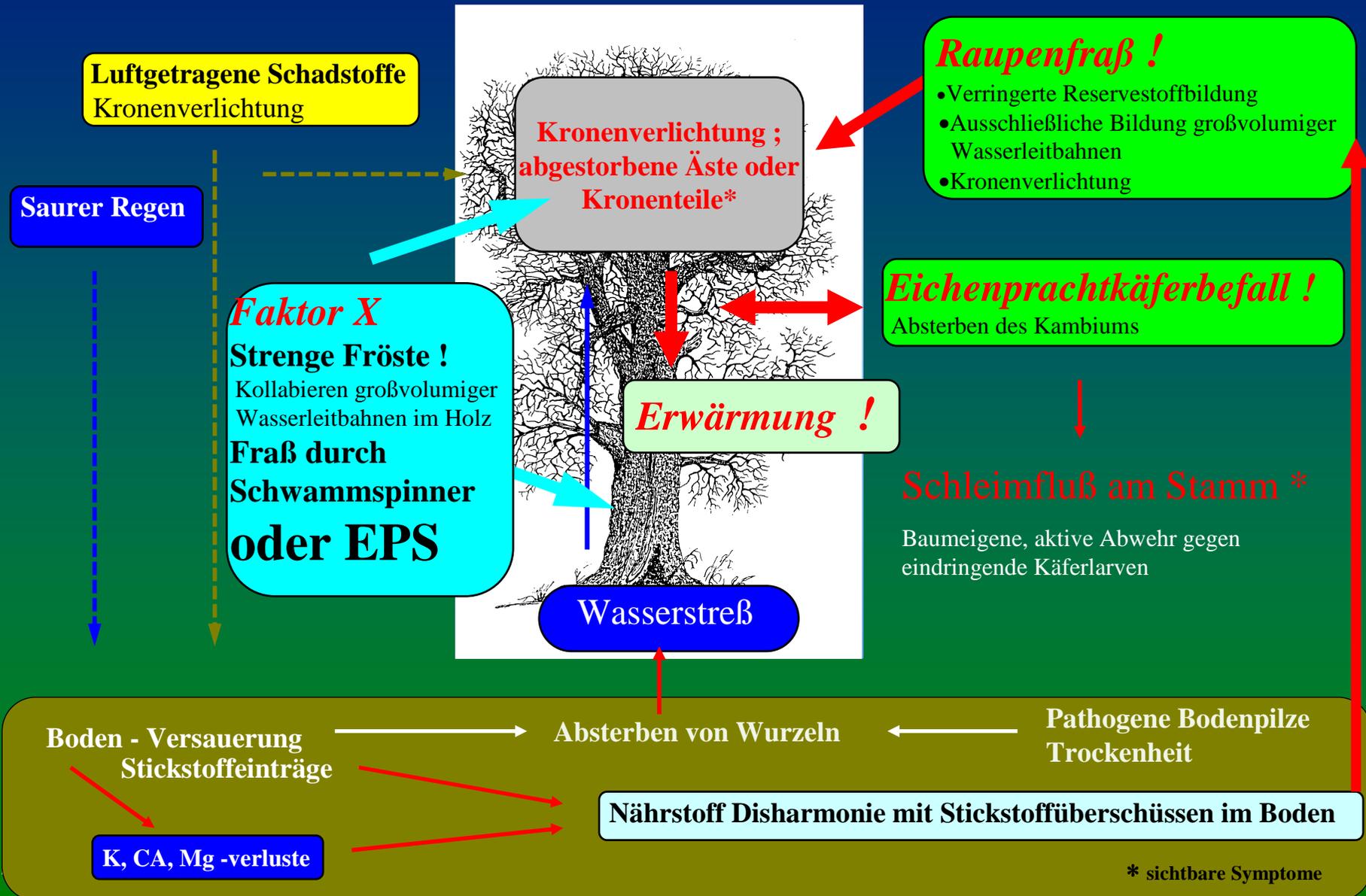
— = (kritische Zahl: 0,8)

Anzahl weiblicher
Frostspanner / cm BHD



Komplexkrankheit Eichensterben

Ursachenhypothese und Symptome



Bestimmung des PSM - Applikationszeitpunktes

Jan. Febr. März April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.



Jan. Febr. März April

Applikationszeitpunkt:

1. Der Applikationszeitpunkt kann durch die Prüfung des **Schlupftermines der Räumchen** festgelegt werden. Hierzu sind an repräsentativen Eichen, in den Oberkronen 3 Zweige mit Eiablagen zu gewinnen. Diese sind an einem gut beobachtbaren Platz im Freien aufzustellen und die Schlupftermine festzuhalten. Die Applikation sollte ca. 10 Tage nach dem mittleren Schlupftermin erfolgen.

2. Eine weitere Möglichkeit besteht darin, den Applikationszeitpunkt dem **Austriebsfortschritt** der Eichen anzupassen (Mausohrstadium der Blätter ist Applikationszeitpunkt)

Sind Ausnahmegenehmigungen gemäß
Pflanzenschutzgesetz erforderlich ?

**Ausnahmegenehmigungen zum Einsatz von
Pflanzenschutzmittel gemäß §6(3) PflSchG
sind bei einer chemischen Bekämpfung des
EPS nicht erforderlich, da die Maßnahmen
hygienische Zweckbestimmungen haben**



Ausnahmegenehmigungen nach Landschaftsgesetz NRW

Die Vorhaben müssen mit den Ordnungsämtern und den unteren Landschaftsbehörden abgestimmt werden. Ausnahmegenehmigungen können eventuell nach den Bestimmungen ggf. bestehender Schutzgebietsverordnungen nach Landschaftsgesetz erforderlich sein.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

